

Gemeindekanzlei
Dorf 19
9411 Reute AR
Telefon 071 898 82 60
[e-mail: gemeindekanzlei@reute.ar.ch](mailto:gemeindekanzlei@reute.ar.ch)

Voranschlag 2026

Der Voranschlag 2026 der Erfolgsrechnung geht bei einem Aufwand von CHF 9'264'030 und einem Ertrag von CHF 8'689'800 von einem Aufwandüberschuss von CHF 574'230 aus.

Gesondert zu erwähnen sind Beiträge an die Pflegefinanzierung von voraussichtlich CHF 300'000 sowie CHF 133'000 Kostenübernahme für behördlich angeordnete Fremdplatzierungen. Ebenfalls wesentlichen Anteil am Aufwandüberschuss haben die Ausgaben für bauliche Unterhaltsarbeiten an den gemeindeeigenen Hoch- und Tiefbauten in der Höhe von rund CHF 380'000.

Aus Sicht des Gemeinderates ist, dank des gut dotierten Eigenkapitals, der für 2026 budgetierte Aufwandüberschuss problemlos tragbar.

Der Investitionsvoranschlag 2026 geht von Gesamtinvestitionen in der Höhe von CHF 656'000 aus. Im Einzelnen betrifft dies die Sanierung der Wasserleitung Rohnen–Schwendi, die Sanierung der Kirche, die Fassadensanierung Kanzlei, der Umbau der alten Post zu einem Sitzungszimmer sowie die Einführung des Kreditoren-Workflows. Der Abschreibungsbedarf des Verwaltungsvermögens steigt auf CHF 283'700.

Der Steuerfuss bleibt unverändert bei 3,5 Einheiten.

Die Abstimmung über den Voranschlag 2026 findet am Wochenende vom 30. November 2025 statt. Die öffentliche Orientierungsversammlung ist am Dienstag, 18. November 2025, 20.00 Uhr, in der Turnhalle des Schulhauses Dorf.

Finanzaufsicht

Bei der jährlichen Prüfung der Finanzlage der Gemeinden durch den Kanton geht es darum, dass allfällige finanzielle Risiken oder finanzielle Fehlentwicklungen frühzeitig erkannt werden. Der Prüfungsbericht über das Jahr 2024 attestiert der Gemeinde Reute einen ausgeglichenen Haushalt. Es werden keine Auflagen betreffend den budgetierten Aufwandüberschuss 2026 gemacht.

Beitrag an die SwissSkills 2029

Die Berufsbildung in der Ostschweiz ist heute bereits stark und geniesst schweizweit einen ausgezeichneten Ruf. Mit der Austragung der nationalen Berufsmeisterschaften SwissSkills im Jahr 2029 möchte die Ostschweiz die Attraktivität der beruflichen Grundbildung ins Zentrum rücken und die Vorreiterrolle unserer Region sichtbar machen.

Analog den REGIO-Gemeinden unterstützt die Gemeinde Reute die SwissSkills 2029 in den Jahren 2028 und 2029 mit einem Beitrag von Fr. 1.30 pro Einwohner/-in.



Oeffentlicher Defibrillator

Bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand zählt jede Minute. Ein Defibrillator kann dabei Leben retten. Das Gerät kann auch von medizinischen Laien einfach bedient werden.

Seit einigen Wochen ist in der vormaligen Telefonkabine beim Eingang ins Schulhaus Dorf ein öffentlicher Defibrillator angebracht. Heute ist es selbstverständlich, dass Feuerlöscher oder Rauchmelder öffentlich zugänglich sind – ein Defibrillator ist die logische Ergänzung zur Ersten Hilfe und kann den entscheidenden Unterschied machen.



(Bild Defibrillator)

